



### WÄHRUNG AKTUELL – JUNI 2020

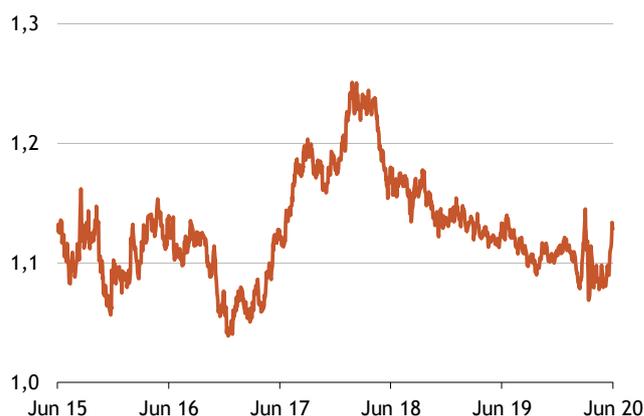
Dr. Jörn Quitzau

Die Angst vor einer neuen Eurokrise schwindet. Der Plan der EU-Kommission, einen 750 Milliarden Euro schweren „Wiederaufbaufonds“ aufzulegen, ist ein starkes Signal, dass Europa die Corona-Krise solidarisch überwinden wird. Die Risikoaufschläge auf italienische Staatsanleihen haben sich zurückgebildet. Zudem haben die gewaltigen Konjunkturprogramme und die massive geldpolitische Unterstützung durch die EZB das Vertrauen der Finanzmarktakteure gestärkt, sodass sich der Euro in den letzten Wochen erholen konnte. Da sich auch konjunkturell Licht am Horizont abzeichnet, verlieren die „Safe haven“-Währungen etwas an Attraktivität. Die europäische Gemeinschaftswährung hat deshalb nicht nur gegenüber dem US-Dollar und dem Britischen Pfund zugelegt, auch gegenüber dem Yen und dem Schweizer Franken ging es kräftig bergauf. Wir sehen gute Chancen, dass die höhere Euro-Bewertung nicht nur eine Momentaufnahme bleibt.

**EUR/USD:** Die USA sehen sich aktuell mit mehreren Herausforderungen konfrontiert: Der schwere konjunkturelle Einbruch hat weitaus stärker auf den Arbeitsmarkt durchgeschlagen als in Europa, wo die Krise mit ausgebauten Sozialstaaten und dem Kurzarbeitergeld wesentlich besser abfedert wird. Hinzu kommen die innenpolitischen Spannungen mit offenen Unruhen auf den Straßen sowie das Wiederaufkeimen des Handelskonflikts mit China. Schließlich haben bisher Zuflüsse aus den Schwellenländern den Dollarkurs gestärkt. Dieser Effekt dürfte nun abflauen. Insgesamt spricht deshalb viel dafür, dass das aktuelle Niveau von rund 1,13 US-Dollar je Euro im weiteren Jahresverlauf gehalten und noch etwas ausgebaut werden kann.

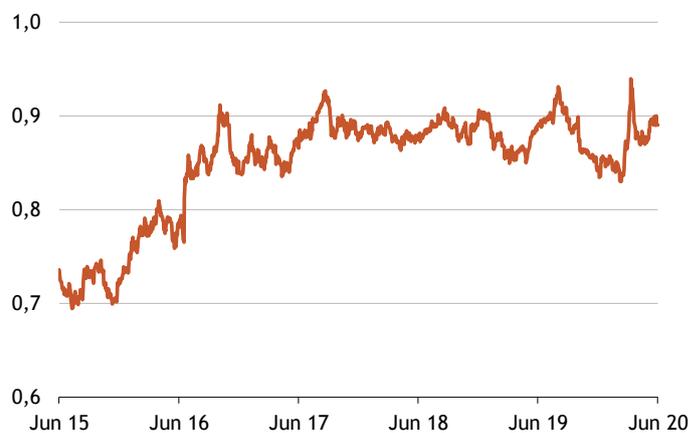
**EUR/GBP:** Gegenüber der britischen Währung hat sich der Wechselkurs zuletzt bei knapp 0,90 Pfund je Euro eingependelt. Der Anstieg ist auf die gute Verfassung des Euro zurückzuführen, aber auch auf die politischen und wirtschaftlichen Risiken in Großbritannien. Die Gefahr, dass es bis Jahresende kein Anschlussabkommen zwischen der EU und Großbritannien gibt und dass es deshalb zum harten Brexit kommt, ist noch nicht aus der Welt. Auch der schärfere Konjunkturerinbruch und die schwächere Erholung im kommenden Jahr dürften das Pfund vorerst weiter belasten.

#### EUR/USD: Euro im Aufwind



In US-Dollar. Quelle: Bloomberg

#### EUR/GBP: Risiken belasten das Pfund



In Britischem Pfund. Quelle: Bloomberg

#### Währungsprognosen

	Aktuell	31.12.2020	31.12.2021
EUR/USD	1,13	1,15	1,17
EUR/CHF	1,09	1,10	1,12
EUR/GBP	0,89	0,91	0,88
EUR/JPY	124	124	124

**BERENBERG**

PRIVATBANKIERS SEIT 1590

# IMPRESSUM

## Makro-Team

### Chefvolkswirt

Dr. Holger Schmieding | Chefvolkswirt  
+49 40 350 60-8021 | holger.schmieding@berenberg.de

### Hamburg

Dr. Jörn Quitzau  
+49 40 350 60-113 | joern.quitzau@berenberg.de

### London

Dr. Florian Hense  
+44 20 3207 -7859 | florian.hense@berenberg.com

### Kallum Pickering

+44 20 3465 -2672 | kallum.pickering@berenberg.com

### New York

Dr. Mickey Levy  
+1 646 949 -9099 | mickey.levy@berenberg.com

### Roiana Reid

+1 646 949 -9098 | roiana.reid@berenberg.com

### Themenseite Volkswirtschaft

<https://www.berenberg.de/volkswirtschaft/>

Berenberg Makro erscheint zu folgenden Themen:

Aktuelles  
Geldpolitik  
Konjunktur  
Schwellenländer  
Trends

► **Währungen**

[www.berenberg.de/publikationen](http://www.berenberg.de/publikationen)

Wichtige Hinweise: Bei dieser Information handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Bei diesem Dokument und bei Referenzen zu Emittenten, Finanzinstrumenten oder Finanzprodukten handelt es sich nicht um eine Anlagestrategieempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 34 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 oder um eine Anlageempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 35 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 jeweils in Verbindung mit § 85 Absatz 1 WpHG. Als Marketingmitteilung genügt diese Information nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Diese Information soll Ihnen Gelegenheit geben, sich selbst ein Bild über eine Anlagemöglichkeit zu machen. Es ersetzt jedoch keine rechtliche, steuerliche oder individuelle finanzielle Beratung. Ihre Anlageziele sowie Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse wurden ebenfalls nicht berücksichtigt. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass diese Information keine individuelle Anlageberatung darstellt. Eventuell beschriebene Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen verteilt werden. Diese Information wurde weder durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch durch andere unabhängige Experten geprüft. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen basieren entweder auf eigenen Quellen des Unternehmens oder auf öffentlich zugänglichen Quellen Dritter und spiegeln den Informationsstand zum Zeitpunkt der Erstellung der unten angegebenen Präsentation wider. Nachträglich eintretende Änderungen können in diesem Dokument nicht berücksichtigt werden. Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen und/oder eine aktualisierte Information zu erstellen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Zur Erklärung verwendeter Fachbegriffe steht Ihnen auf [www.berenberg.de/glossar](http://www.berenberg.de/glossar) ein Online-Glossar zur Verfügung.

Datum: 08.06.2020

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG  
Neuer Jungfernstieg 20  
20354 Hamburg  
Telefon +49 40 350 60-0  
[www.berenberg.de](http://www.berenberg.de)  
[info@berenberg.de](mailto:info@berenberg.de)